

Ortsgruppe Lindenberg, 18.05.2019 Wanderung Königswinkel

Geplant war eine Tour zur Mondspitze und Schillerkopf, aber dort liegt noch über einen Meter Schnee. Deshalb gibt es eine Alternativ-Wanderung, die unter 1500m Höhe bleibt.

Auf kleinen Steigen und alten Reitwegen erkunden wir den Königswinkel. Wir starten in Unterpinswang und besichtigen die Ruine „Burg Loch“, bevor es weiter steil bergauf zum Schwarzenberg geht. Dort genießen wir den Ausblick Richtung Füssen und auf die vielen Seen. Ganz in der Nähe ist der Historische Grenzstein zu finden, der die Grenze zum Kurfürstentum Bayern; Grafschaft Tirol und Hochstift Augsburg markiert.

Nach einer Pause passieren wir die Rotwand, auf der ein tiefer Blick auf den Lech zu erhaschen ist. Ab jetzt geht es steil hinunter Richtung Ziegelwies bis der Abzweig zum „Alpenrosen Weg“, den Maximilian der II. in Auftrag gegeben hat, kommt. Auf ihm wandern wir mit Blick auf den Schwanensee Richtung Königswinkel. Am Frauenstein machen wir bei einem herrlichen Ausblick auf die Königsschlösser eine Pause - bevor uns der Trubel bei den Königsschlössern umschießt. Über die Pöllatschlucht steigen wir zur Marienbrücke auf, die jedoch völlig von Touristen aus aller Welt bevölkert wird.



Aber schon nach wenigen Metern Richtung „Oberer Winterzug“ sind wir wieder ganz alleine unterwegs. Im leichten bergauf und -ab und mit so manchem Hindernis geht es an der Marienbuche vorbei, über den Kitzbergsteig und die Fürstenstraße / -weg zurück nach Pinswang. Dort gibt es Kaffee und Kuchen in einem Biergarten.



Bericht / Fotos: Diethelm Döll